Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2288

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, 49.

Cod. 2249 (Bologna?), 20. August 1387

JUSTINIAN: Digesten, mit den Glossen des Accursius (lat.).

Pergament, IV, CCCIIII (gez.) ff., 2 Textspalten mit wechselnder Zeilenzahl, die 2 Spalten der Glossenschrift um die Textspalten ebenfalls mit wechselnder Zeilenzahl, bis 96 Zeilen. 480×293. — Einfache Initialen.

DATIERUNG von der Hand eines Korrektors, der die Handschrift mit Kursivschrift korrigiert hat: *Finitus et correctus per studium per me Jo. . . . ecclesie sancti Thome . . . die martis XX mensis Augusti Anno Domini MCCCLXXXVII* (fol. CCCIIIIᵛ).

VORBESITZER: Ambraser Bibliothek; vorher Bibliothek der Grafen Zimmern; vorher im Besitz der *Barbara Staynhausserin relicta vidua zum lamm* (fol. 1ʳ). — Barbara Steinhauserin war die Witwe des Hiltprant Steinhauser, der Ende des 15. Jhs. als Bürgermeister von Speyer starb. Die Witwe vermachte um 1530 ihren ganzen Besitz dem Georgsspital in Speyer (briefliche Mitteilung von Prof. Heimpel, Göttingen). — Die Österr. Nat.-Bibl. besitzt 10 Handschriften aus dem Besitz der Barbara Steinhauserin; vgl. auch Cod. 5098.

Abb. 208

Cod. 2281 (Bologna oder Padua), 1300

AVICENNA: Liber primus . . . translatus a Magistro G(erardo) Cremonensi in toleto (lat.).

Pergament, 77 ff., 2 Spalten zu 44 Zeilen, 400×280, Schriftspiegel 270×195. — Initialen.

DATIERT: *Explicit primus aviceni deo gracias amen. factus fuit MCCC* (fol. 77ᵛ).

VORBESITZER: Salzburger Dombibliothek.

LITERATUR: Inventar I 66.

Abb. 59

Cod. 2288 (Um 1362)
(Um 1387)

ALFONS X., KÖNIG VON KASTILIEN: Sterntafeln (lat.). Mit Ergänzungen anderer Autoren.

Pergament, IV, 78 ff. (von 1—52 in Originalfoliierung), die meisten Seiten mit Tabellen, wechselnde Spalten- und Zeilenzahl, 350×253, Schriftspiegel wechselnd, oft bis an die Ränder des Blattes.

Hinweise auf DATIERUNG: 1. Auf fol. IVʳ Berechnung der Bewegungen der Sternbilder von der Zeit des Ptolemäus bis zur Zeit des Königs Alfons († 1282) und von der Zeit des Königs Alfons bis 1360: . . . *Et a consideracione alfonsii usque ad finem anni xpi 1360 mota est octava spera . . . . . Item ad finem anni xpi 1348 usque ad finem anni xpi 1362 mota est octava spera* . . . 2. Die Jahrestabellen auf fol. 70ᵛ beginnen mit dem Jahr 1387.

VORBESITZER: Nicht bekannt.

Abb. 139, Abb. 209

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2288

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, Abb. 139.

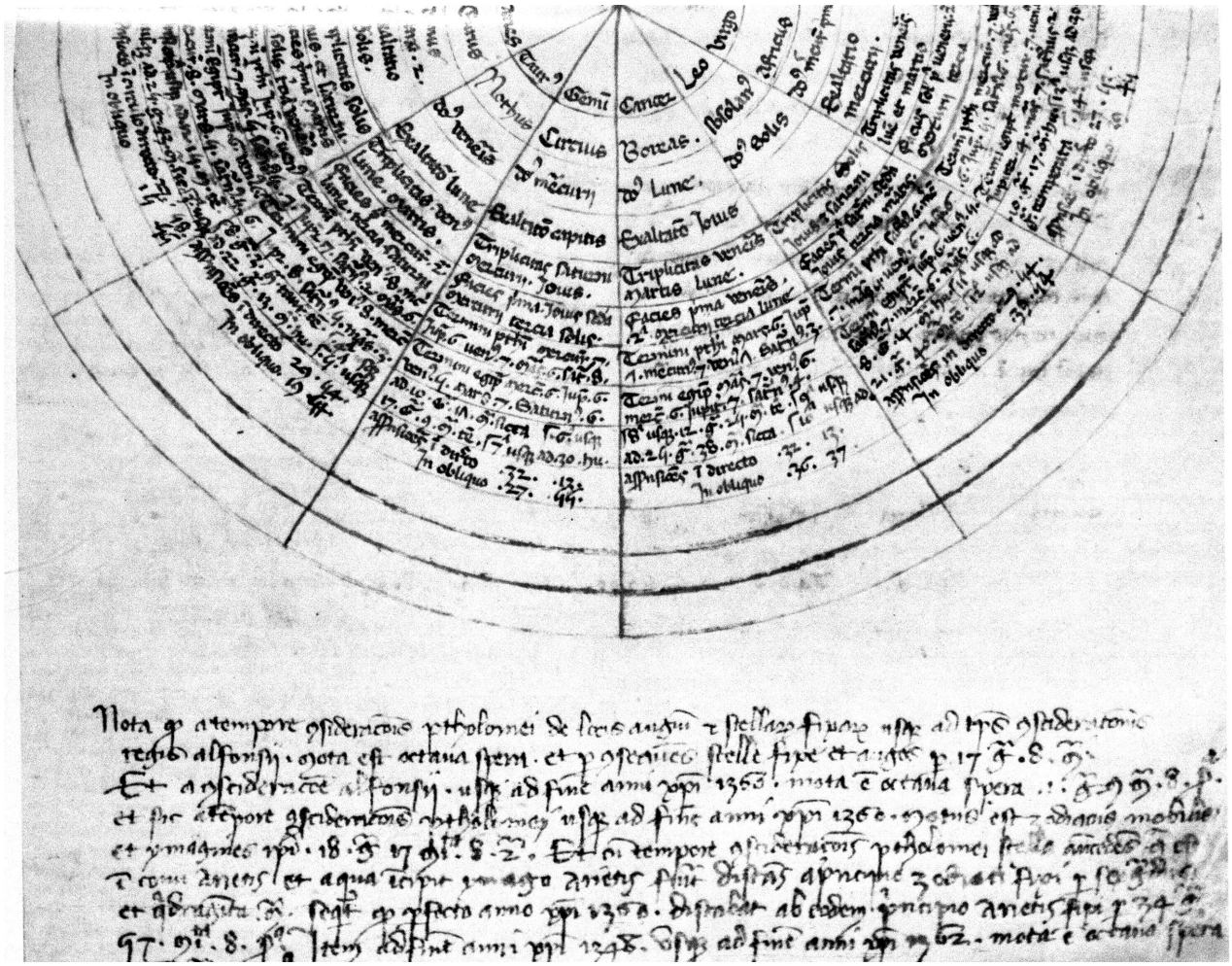


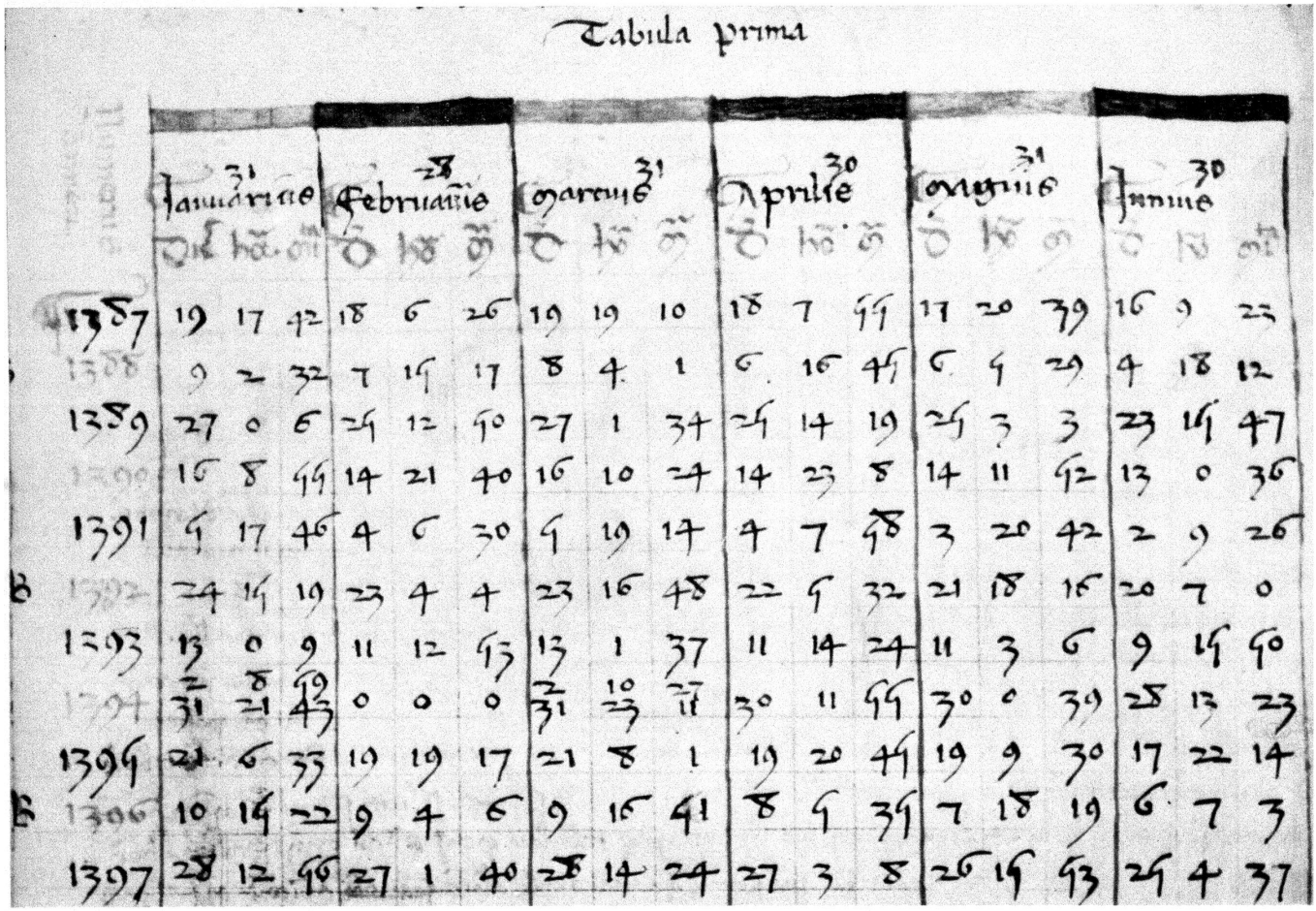
Abb. 139

Cod. 2288, fol. IV^{r}

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2288

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, Abb. 209.

Abb. 209



Cod. 2288, fol. 70v (Um 1387)

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2288

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=7059